

Den Forstbetrieb in der Tasche

Zukunftsorientierte Forstbetriebe haben die digitalen Vorteile schon länger für sich entdeckt. In Zeiten, in denen das Holz nicht mehr die Riesenerträge pro Festmeter einbringt, sollte erst recht auf die Rentabilität eines Forstbetriebes geachtet werden. ForstControl bietet eine einfache Lösung zur Leistungserfassung, Auswertung, Verrechnung und noch vieles mehr.

„Ich war wohl zu faul, um meine Arbeitsstunden auf einem Papierrapport zu erfassen“, gesteht David Henzmann, Forstwart-Teamleiter IBW und Gründer der bekannten Forst-Software ForstControl.

Vor etwa drei Jahren – nach einem langen Tag Holzrücken mit dem Forstspeziialschlepper bei -10°C – fuhr ich zurück in den Forstwerkhof und musste die Maschine tanken. Sobald der Tank voll war, zog ich mich um und wollte mich auf den Nachhauseweg machen. „Halt, hast du da nicht etwas vergessen?“, kam mir in den Sinn. Natürlich: meine Arbeitszeit! Ich saß also noch um 21 Uhr im Werkhof und musste meine Leistungen in diversen Holzschlägen rapportieren. Ich vermute, das werden einige Le-

ser genau so kennen! So entstand die Idee der Forst-Software. Einige Tage später besprach ich die Idee mit einem Dozenten der Försterschule. Wir waren uns einig, eine einfache App sollte her – ForstControl war geboren! Nach nur drei Jahren auf dem Markt sind wir in der Schweiz bereits eine führende Forst-Software. Täglich arbeiten fast 7.000 Forst-Nutzer mit der einfachen Applikation in der Schweiz, Österreich und Deutschland.

Forstleute gehören in den Wald!

Bevor eine App einfach so entwickelt wird, musste sich unser Team Gedanken über die Zielgruppe machen. Wer wird unsere App überhaupt nutzen? Sind wir ehrlich, welcher Forstwart oder Förster verbringt seine Zeit lieber im Büro als draussen im Wald? Die Abneigung gegen Büroarbeit ist gleichzeitig ein Vorteil und ein Nachteil!

Eine Software zu entwickeln, heißt noch lange nicht, dass diese auch eingesetzt wird. ForstControl bringt einen klaren Vorteil: Eine Entlastung in der administrativen Arbeit. Wie schon gesagt, hat die ungeliebte Büroarbeit für uns auch einen kleinen Nachteil: Förster werden sich kaum drei Tage lang den Kopf zerbrechen im Büro über eine Software. Eine sehr wichtige Erkenntnis! Die Software sollte also so einfach wie möglich sein. Und das ist uns mit Sicherheit gelungen. Wir haben eine Software für Forstbetriebe entwickelt. Wir entwickeln laufend weiter mit dem einzigen Fokus, die Forstbranche digital zu revolutionieren.

Innerhalb von zwei Stunden betriebsbereit

Der Einstieg in die Digitalisierung darf nicht viel Zeit kosten. Unsere Software ist innerhalb von zwei Stunden betriebsbereit. Mit dem modularen Aufbau der Software können Funktionen aktiviert oder ausgeblendet werden. Dies ermöglicht es auch älteren Mitarbeitern, problemlos mit der digitalen Erfassung von ForstControl arbeiten, da diese sehr einfach zu verstehen ist.

Wenn sich der/die Leser*in für die Software interessiert und sie testen möchte, kann er/sie unser Kontaktformular auf der Website ausfüllen oder uns telefonisch kontaktieren. Als nächster Schritt wird sich unser Support, bestehend aus Forstpersonal, bei ihnen für eine digitale Präsentation melden. Das Ganze ist bis dahin kostenlos. Wenn man sich für die Einführung entscheidet, werden wir zusammen einen Termin für eine Einführung vereinbaren. Die Einführung findet am Computer statt und man muss sich nicht vorbereiten. Wir führen die potenziellen Kunden durch die Software und nach etwa eineinhalb Stunden können sie bereits damit arbeiten.

80% weniger Büroarbeit

Man stelle sich vor, es kommt eine Anfrage für eine Holzernte herein. Beim Kunden angekommen, wird ein Angebot innerhalb >



Die Fürst Esterházy'sche Privatstiftung Lockenhaus sucht für ihren Forstbetrieb Lockenhaus ab Mitte 2023 eine/n

Wirtschaftsführer/in

Das erwartet Sie:

- Selbstständige Gesamtleitung des Forstbetriebes mit seinen Nebenbetrieben Jagd, Fischerei, Immobilien und Tourismus
- Weiterentwicklung und operative Umsetzung der strategischen Vorgaben des Vorstandes
- Verantwortung für Budgeterstellung, forstliche Planung, Organisation und Controlling
- Vertretung des Betriebes und Wahrnehmung der Eigentümerinteressen

Das bringen Sie mit:

- Forstakademische Ausbildung und (bereits abgelegte oder zeitnah bevorstehende) Staatsprüfung für den höheren Forstdienst
- Berufserfahrung mit aktiver Beteiligung an allen Leistungsprozessen
- Unternehmerisches, selbstständiges und zielorientiertes Denken und Handeln
- Zuverlässigkeit, Überzeugungsvermögen und Durchsetzungskraft
- Soziale Kompetenz
- Umweltpolitisches Interesse und jagdliches Problembewusstsein
- Bereitschaft, den Lebensmittelpunkt an den Dienort zu verlegen

Unser Angebot:

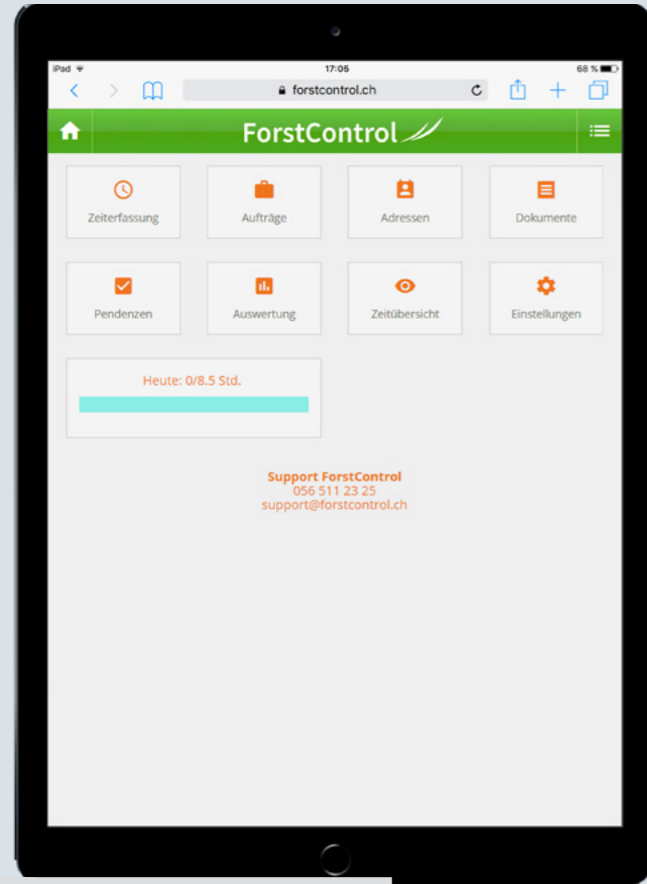
- Vielfältiger und fordernder Aufgabenbereich mit hohem Maß an Eigenverantwortung
- Sicherer Arbeitsplatz in einem Traditionsbetrieb
- Gehalt und Sachbezüge gemäß KV für LuF Gutsangestellte Gruppe H während der Einarbeitungszeit, Gruppe K ab Übernahme der Betriebsleitung mit der Aussicht auf leistungsorientierten Mehrverdienst (Prämienmodell)
- Umfangreiche Möglichkeiten zur Weiterbildung (Ausbildungskurse, Seminare, Exkursionen, etc.)
- Dienstfahrzeug und Dienstwohnung in Lockenhaus

Ihre Bewerbung inkl. Lebenslauf und Zeugnissen senden Sie bitte:

per Mail an martin.pollak@esterhazy-lockenhaus.at oder

per Post an Fürst Esterházy'sche Privatstiftung Lockenhaus, Günsersstraße 2, 7442 Lockenhaus

Bei Rückfragen: Dipl.-Ing. Martin Pollak, Tel.: 0664/2417841



Der Einstieg in ForstControl bietet einen Überblick über die Applikationen

von fünf Minuten vor Ort auf dem Tablet erstellt und direkt digital übergeben. Das Einsatzteam wird am Tag der Holzernte alle Leistungen selbstständig in der Mobile-App erfassen – Arbeitszeit, Maschinen, Motorsägen, Verbrauchsmaterial usw. Am Ende der Arbeiten wird die Ausführung inspiziert, und über das Tablet durch Klick „Rechnung erstellen“ der Verrechnungsvorgang eingeleitet. Ein kleiner Rabatt von 100 € kann auch noch berücksichtigt werden. Wie lange war der/die Einsatzleiter*in an diesem Tag im Büro? Gar nicht! Vielleicht wurden stattdessen bereits wieder zwei oder drei Angebote von unterwegs gestellt.

Ein zweites Beispiel: Jemand hat ein größeres Unternehmen und sieht die Maschinisten nur selten, da diese ja am Morgen direkt zu ihrer Maschine fahren und die Arbeiten starten. Nun soll ein neuer Auftrag delegiert für den nächsten Tag werden. Der/die Einsatzleiter*in erfasst sie in den „Aufgaben“ – inklusive Lageplan und Bilder. Die Maschinisten erhalten dann eine Meldung und sehen die neue Aufgabe. Ihre Arbeitszeit scheint täglich aktuell auf – egal, wo die Mitarbeiter unterwegs sind. Der Vorteil für die Mitarbeiter: Sie sehen ihre Überstunden und Urlaubsguthaben immer aktuell auf dem Smartphone. Bei Bedarf können sie auch mal Stunden von zuhause nachtragen, falls es vergessen wurde.

Modularer Aufbau mit vielen Applikationen

ForstControl wird sich in den kommenden Monaten/Jahren in Österreich,



David Henzmann – Mastermind und Gründer von ForstControl

Deutschland und der Schweiz als Branchenplattform etablieren. Unsere Applikation bietet viel mehr als nur eine Leistungserfassung. Mit dem modularen Aufbau können viele weitere Module dazu gebucht werden: Maschinenverwaltung, Holzerfassung, Notfallorganisation, Personalinventar, Maschineninventar und noch viele Erweiterungen. Unser Team arbeitet zurzeit an diversen Schnittstellen zu Forstmaschinen-Software. Wir digitalisieren die Forstbranche und das tun wir mit unseren Kunden zusammen.

„Bevor ich mit ForstControl arbeitete, erfasste ich meine Rapporte in Excel-Files und schrieb jede einzelne Rechnung im Word. Um den Rechnungsbetrag zu bestimmen, musste ich häufig den Taschenrechner zur Hand nehmen. Seit ich ForstControl nutze, bin ich viel effizienter geworden. Meine Daten habe ich immer und überall dabei, sodass ich flexibel agieren kann. An der Applikation schätze ich aber am meisten, dass ich die Rechnungen jeweils mit nur einem Klick aus dem Auftrag erstellen kann“, sagt etwa Förster Michel Deflorin. _

ForstControl auf einen Blick:	/ Verwendbar auf jedem Gerät
/ Von Forst Profis für Forst Profis	/ Benötigt keine Installation
/ Ab 480 €/Jahr	/ Bereits 6.800 Nutzer
/ Top Support	/ Über 3.000.000 Zeiteinträge
/ Bis zu 80% weniger Administration	möglich

Webtipp: www.forstcontrol.at



Wer eine Testlizenz bis Jahresende beantragt, profitiert von einer kostenlosen Einführung im Wert von 200 bis 500 €. Nutzen Sie dafür unser Kontaktformular auf der Webseite!